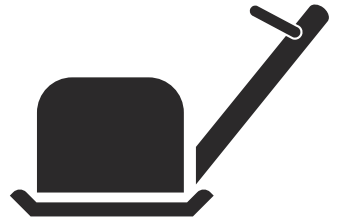




Husqvarna[®]



LG 505

Inhalt

Einleitung.....	2	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	18
Sicherheit.....	5	Technische Daten.....	20
Betreiben.....	10	Konformitätserklärung.....	23
Instand halten.....	12		

Einleitung

Gerätebeschreibung

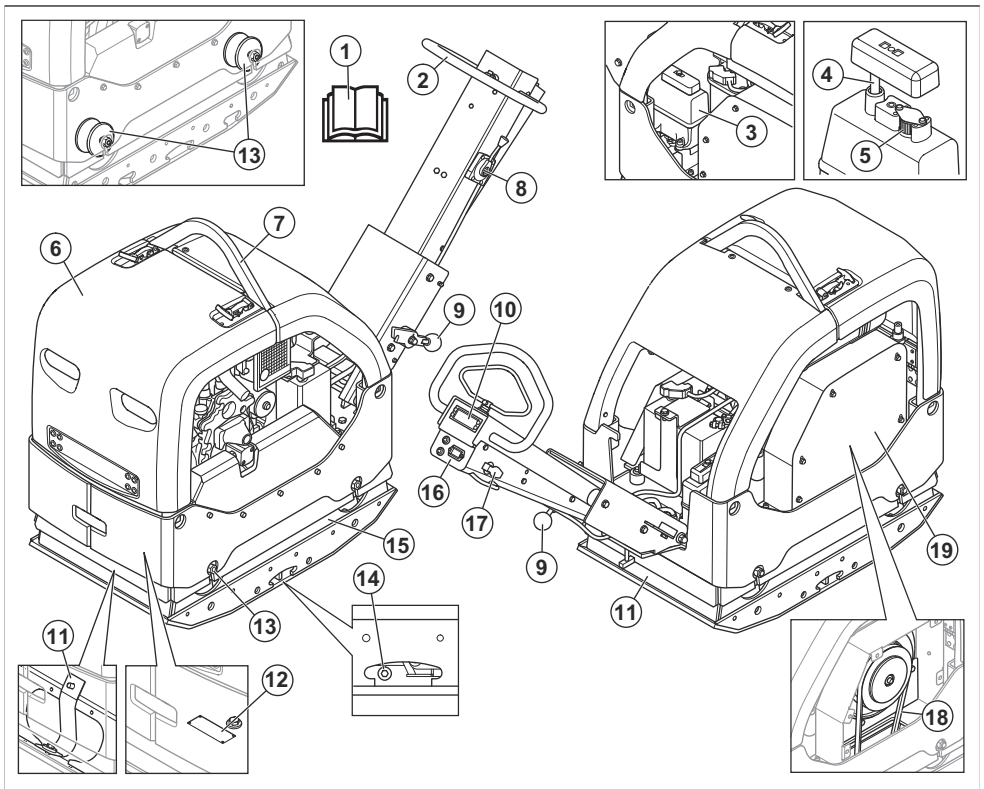
Das Gerät ist eine handgeführte reversierbare Rüttelplatte zur Verdichtung mittelstarker bis starker Schichten Lockergestein.

Reparaturen und Wartungsarbeiten an Einfahrten, Wegen, Parkplätzen und ähnlichen Oberflächen. Mit dem optionalen Pflasterbauset kann das Gerät auch für Pflasterarbeiten verwendet werden. Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Aufgaben.

Verwendungszweck

Dieses Gerät ist nur für den professionellen Einsatz gedacht. Verwenden Sie das Gerät für Neubauten,

Geräteübersicht



1. Bedienungsanleitung
2. Handgriff

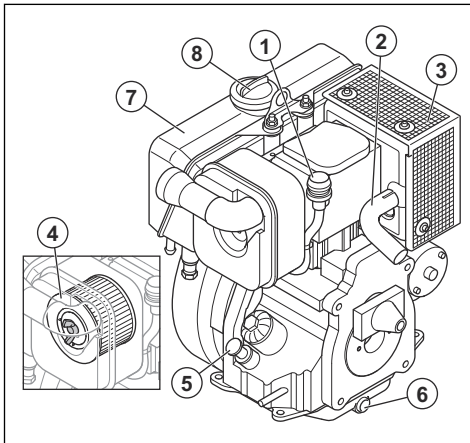
3. Gashebel
4. Hydrauliköltank

5. Hydraulikölmesstab
6. Entlüftungsfilter
7. Sicherheitsrahmen
8. Hebeöse
9. Verriegelungshebel für den Griff
10. Verdichtungsanzeige
11. Sicherheitschlaufen
12. Typenschild
13. Antivibrationseinheiten

Hinweis: Es befinden sich außerdem 6 Antivibrationseinheiten zwischen Griff und Motorplatte. Siehe *So prüfen Sie die Schwingungsdämpfungseinheiten auf Seite 8*.

14. Ölablassschraube für das Exzenterelement
15. Exzenterelement
16. Betriebsstundenzähler und Anzeigen für Akkuladung und Motoröldruck
17. Zündschlüssel
18. Keilriemen
19. Keilriemenabdeckung

Übersicht über den Motor



1. Luftfilteranzeige
2. Abgasrohr
3. Schalldämpfer
4. Luftfilter
5. Öltankdeckel und Messtab
6. Ablassschraube für Motoröl
7. Kraftstofftank
8. Kraftstofftankdeckel

Symbole auf dem Gerät



Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß. Dieses Gerät kann schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen.



Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Tragen Sie einen Gehörschutz.



Tragen Sie Schutzstiefel.



Nur Dieselfkraftstoff mit extrem niedrigem Schwefelanteil.



Elektrisches Anlasssystem.



Hydraulikölstand.



Bio-Hydrauliköl.



Das Gerät erzeugt Schwingungen. Symbol für eine Stellung des Gashebels.



Der Akku wird aufgeladen.



Betriebsstundenzähler.



Motoröldruck.



Es besteht Verletzungsgefahr. Vorsicht in der Nähe des Treibriemens.



Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Griffs. Sperren Sie den Griff in der angehobenen Position.



Heiße Oberfläche.



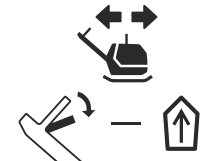
Aufnahmepunkt am Sicherheitsrahmen.



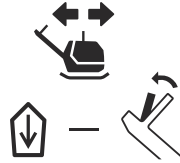
Etikett mit Geräuschemission gemäß EU- und UK-Richtlinien und Verordnungen sowie der australischen „Protection of the Environment Operations (Noise Control) Regulation 2017“ (Umweltschutz-/Lärmschutzbestimmung) von New South Wales. Der garantierte Schalleistungspegel des Geräts ist unter *Technische Daten auf Seite 20* und auf dem Etikett angegeben.



Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Richtlinien.



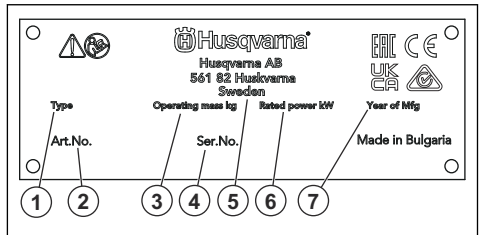
Gerät vorwärts bewegen.



Gerät rückwärts bewegen.

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

Typenschild



1. Gerätetyp
2. Gerätenummer
3. Gerätegewicht
4. Seriennummer
5. Hersteller
6. Nennleistung
7. Baujahr

Schäden am Gerät

Wir haften nicht für Schäden an unserem Gerät, wenn:

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise weisen auf besonders wichtige Teile der Betriebsanleitung hin.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Dieses Gerät ist ein gefährliches Werkzeug, wenn Sie nicht aufpassen oder es unsachgemäß verwenden. Dieses Gerät kann schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie vor der Anwendung des Geräts den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Der Gebrauch dieses Geräts ist Personen (einschließlich Kindern), die über eingeschränkte körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten verfügen oder denen es an der erforderlichen Erfahrung und Kenntnissen mangelt, untersagt.
- Bewahren Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise auf.
- Halten Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften ein.
- Der Bediener und dessen Arbeitgeber müssen die mit dem Betrieb des Geräts verbundenen Gefahren kennen und vermeiden.
- Untersagen Sie allen Personen die Benutzung des Geräts, bis diese den Inhalt der Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, ohne vorher dafür geschult worden zu sein. Stellen Sie sicher, dass alle Bediener Schulungen erhalten.

- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder das Gerät verwenden.
- Es dürfen nur zugelassene Personen mit dem Gerät arbeiten.
- Der Bediener ist für Unfälle verantwortlich, die anderen Personen zustoßen oder an deren Eigentum entstehen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
- Lassen Sie immer Vorsicht walten, und arbeiten Sie mit gesundem Menschenverstand.
- Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, zu verringern, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Gerätes mit ihrem Arzt und dem Hersteller des Implantats sprechen.
- Halten Sie das Gerät sauber. Stellen Sie sicher, dass Symbole und Aufkleber deutlich lesbar sind.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.
- Nehmen Sie keine Modifikationen am Gerät vor.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn die Möglichkeit besteht, dass andere Personen Modifikationen daran vorgenommen haben.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wie der Motor in einem Notfall schnell gestoppt werden kann.
- Der Bediener muss über die erforderliche physische Kraft für den sicheren Betrieb des Geräts verfügen.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, ohne dass alle Schutzabdeckungen montiert sind.
- Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Siehe *Persönliche Schutzausrüstung auf Seite 7*.
- Stellen Sie sicher, dass sich nur befugte Personen im Arbeitsbereich befinden.
- Achten Sie auf einen sauberen und hellen Arbeitsbereich.
- Stellen Sie sicher, dass Sie während der Arbeit eine sichere und stabile Position einnehmen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr besteht, dass Sie oder das Gerät aus einer höheren Position herunterfallen kann.

- Achten Sie darauf, dass sich auf dem Griff kein Fett oder Öl befindet.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, in denen Feuer oder Explosionen auftreten können.
- Das Gerät kann Objekte mit hoher Geschwindigkeit auswerfen. Stellen Sie sicher, dass alle Personen im Arbeitsbereich zugelassene persönliche Schutzausrüstung tragen. Entfernen Sie lose Gegenstände aus dem Arbeitsbereich.
- Bevor Sie sich vom Gerät entfernen, schalten Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass keine Gefahr eines versehentlichen Starts besteht.
- Berühren Sie die Bodenplatte nicht, wenn Sie das Gerät bedienen oder nachdem der Motor abgestellt wurde. Die Bodenplatte ist heiß. Heiße Stellen können zu Verletzungen führen.
- Achten Sie darauf, dass sich Kleidung, langes Haar und Schmuck nicht in beweglichen Teilen verfangen kann.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Schlagen Sie nicht auf das Gerät.
- Bedienen Sie das Gerät stets von hinten, und halten Sie beide Hände am Lenker.
- Bedienen Sie das Gerät niemals in der Nähe von elektrischen Kabeln. Das Gerät hat keine elektrische Isolierung. Dies kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, finden Sie heraus, ob es versteckte Drähte, Kabel und Rohrleitungen im Arbeitsbereich gibt. Wenn das Gerät auf ein verborgenes Objekt trifft, halten Sie den Motor sofort an, und prüfen Sie Gerät und Objekt. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass der weitere Betrieb sicher ist.
- Berühren Sie die Bodenplatte nicht, wenn Sie das Gerät bedienen oder nachdem der Motor abgestellt wurde. Die Bodenplatte ist heiß. Heiße Stellen können zu Verletzungen führen.
- Symptome können während des Betriebs des Geräts oder zu einem anderen Zeitpunkt auftreten. Wenn Sie bereits Symptome haben und das Gerät weiter bedienen, können sich die Symptome verstärken oder chronisch werden. Wenn Sie diese oder andere Symptome an sich bemerken, wenden Sie sich an einen Arzt:
 - Taubheit, Gefühlsverlust, Kribbeln, Stechen, Schmerz, Brennen, Pochen, Steifheit, Schwerfälligkeit, Verlust von Kraft, Veränderungen an Hautfarbe oder Hautzustand.
- Bei niedrigen Temperaturen können sich die Symptome verstärken. Tragen Sie warme Kleidung, und halten Sie Ihre Hände warm und trocken, wenn Sie das Gerät in kalten Umgebungen betreiben.
- Warten und betreiben Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung, um einen vorschriftsmäßigen Vibrationspegel sicherzustellen.
- Das Gerät verfügt über ein Antivibrationssystem, das die Vibrationen an den Griffen für den Bediener reduziert. Lassen Sie das Gerät die Arbeit verrichten. Drücken Sie das Gerät nicht mit Kraft. Halten Sie das Gerät leicht an den Griffen fest, aber stellen Sie sicher, dass Sie es kontrollieren und sicher bedienen. Drücken Sie das Gerät nicht häufiger als nötig in die Endanschläge.
- Platzieren Sie Ihre Hände nur auf dem Griff bzw. den Griffen. Halten Sie alle anderen Körperteile vom Gerät fern.
- Stoppen Sie das Gerät sofort, wenn plötzlich starke Vibrationen auftreten. Setzen Sie den Betrieb erst fort, wenn die Ursache für die gesteigerten Vibrationen beseitigt wurde.

Staubtechnische Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

Schutz vor Vibrationen



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Beim Betrieb des Geräts kommt es zu Vibrationen, die vom Gerät auf den Bediener übertragen werden. Regelmäßiger und häufiger Betrieb des Geräts kann zu Verletzungen des Bedieners führen oder Symptome verstärken. Es kann zu Verletzungen an Fingern, Händen, Handgelenken, Armen, Schultern und/oder Nerven sowie bei der Blutversorgung oder an anderen Körperteilen kommen. Die Verletzungen können hinderlich und/oder chronisch werden und sich allmählich über Wochen, Monate oder Jahre hinweg verstärken. Zu möglichen Verletzungen können Schäden am Blutkreislauf, am Nervensystem, an Gelenken und anderen Körperteilen gehören.
 - Die tödlichen Lungenkrankheiten chronische Bronchitis, Silikose und Lungenfibrose
 - Krebs
 - Angeborene Fehlbildungen
 - Hautentzündung
- Verwenden Sie eine angemessene Ausstattung, um die Menge von Staub und Dämpfen in der Luft und den Staub auf Arbeitsgeräten, Oberflächen, Kleidung und Körperteilen zu verringern. Beispiele dafür sind Staubsammelanlagen und Wassernebel zum Binden des Staubs. Reduzieren Sie den Staub an der Quelle, falls möglich. Stellen Sie sicher, dass die

Ausstattung korrekt montiert ist und verwendet wird und dass sie regelmäßig gewartet wird.

- Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz. Stellen Sie sicher, dass der Atemschutz für die gefährlichen Materialien im Arbeitsbereich geeignet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist.
- Falls möglich, richten Sie den Auspuff des Geräts dahin, wo er keinen Staub in der Luft verursachen kann.

Abgase – Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Produkt benutzen.

- Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid – ein geruchloses, giftiges und sehr gefährliches Gas. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann tödlich sein. Da Kohlenmonoxid geruchs- und farblos ist, kann es nicht wahrgenommen werden. Bei einer Kohlenmonoxidvergiftung kann es zu Schwindelsymptomen kommen, aber es ist auch möglich, dass eine Person ohne Vorwarnung bewusstlos wird, wenn die Menge oder Konzentration an Kohlenmonoxid dafür hoch genug ist.
- Abgase enthalten auch unverbrannte Kohlenwasserstoffe einschließlich Benzen. Das Einatmen über einen längeren Zeitraum kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Abgase, die Sie sehen oder riechen können, enthalten auch Kohlenmonoxid.
- Verwenden Sie ein Gerät mit Verbrennungsmotor nicht in Innenräumen oder in Bereichen ohne ausreichende Luftzufuhr.
- Atmen Sie die Abgase nicht ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist. Das ist besonders wichtig, wenn Sie das Gerät in Gräben oder anderen engen Arbeitsbereichen verwenden, wo sich Abgase leicht sammeln können.

Lärm – Sicherheit



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Ein hoher Geräuschpegel und Lärmbelastung über einen langen Zeitraum können zu lärmbedingten Hörschäden führen.
- Um den Geräuschpegel auf einem Minimum zu halten, warten und betreiben Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung.
- Untersuchen Sie den Schalldämpfer auf Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.

- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz beim Arbeiten mit dem Gerät.
- Beachten Sie Warnsignale und Stimmen, wenn Sie einen Gehörschutz tragen. Entfernen Sie den Gehörschutz, wenn das Gerät ausgeschaltet wird, es sei denn, er ist bei dem Geräuschpegel in Ihrem Arbeitsbereich erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Bedienung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden, vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich bei der Auswahl der korrekten persönlichen Schutzausrüstung von Ihrem Händler beraten.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der persönlichen Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie einen zugelassenen Schutzhelm.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz.
- Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz mit seitlicher Abschirmung.
- Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.
- Tragen Sie Stiefel mit Stahlkappe und rutschfester Sohle.
- Tragen Sie zugelassene Arbeitskleidung oder gleichwertige, eng anliegende Kleidung mit langen Ärmeln und langen Hosenbeinen.

Feuerlöscher

- Halten Sie in der Nähe des Arbeitsbereichs einen Feuerlöscher griffbereit.
- Verwenden Sie einen Pulver-Feuerlöscher der Klasse „ABE“ oder einen Kohlendioxid-Feuerlöscher des Typs „BE“.

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie kein Gerät mit Sicherheitsvorrichtungen, die beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Wenn die Sicherheitsvorrichtungen beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an den Kundendienst von Husqvarna.
- Führen Sie keine Änderungen an den Sicherheitsvorrichtungen durch.

Schalldämpfer

Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und hält die Abgase des Motors vom Anwender fern.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Schalldämpfer fehlt oder beschädigt ist. Ein beschädigter Schalldämpfer erhöht den Geräuschpegel und die Brandgefahr.



WARNUNG: Der Schalldämpfer wird während und nach Gebrauch und wenn der Motor im Leerlauf läuft, sehr heiß. Seien Sie in der Nähe von entzündlichen Materialien und/oder Dämpfen besonders vorsichtig, um Brandgefahr zu verhindern.

So prüfen Sie den Schalldämpfer

- Überprüfen Sie den Schalldämpfer regelmäßig, um sicherzustellen, dass er richtig angebracht und nicht beschädigt ist.

Sicherheitsrahmen

Der Sicherheitsrahmen bietet einen Schutz für das Gerät, falls es umfällt.

So kontrollieren Sie den Sicherheitsrahmen

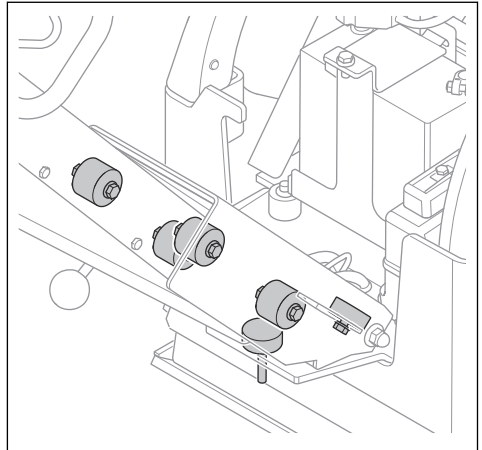
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsrahmen keine Risse oder anderen Schäden aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitsrahmen korrekt am Gerät montiert ist.

Antivibrationseinheiten

Die Antivibrationseinheiten verringern die Vibration am Gerät. Die Antivibrationseinheiten verringern schädliche Vibrationen, um Verletzungen des Bedieners und Schäden am Gerät zu verhindern.

So prüfen Sie die Schwingungsdämpfungseinheiten

Es befinden sich 10 Antivibrationseinheiten am Gerät: 2 an jeder Seite und 6 zwischen Griff und Motorplatte.



- Sicherstellen, dass die Antivibrationseinheiten korrekt montiert sind.
- Überprüfen Sie die Schwingungsdämpfungseinheiten auf Beschädigung und Verschleiß.
- Ersetzen Sie die Schwingungsdämpfungseinheiten bei Bedarf.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Kraftstoff ist feuergefährlich; durch die ausströmenden Dämpfe besteht Explosionsgefahr. Um Verletzungen, Feuer oder Explosionen zu vermeiden, seien Sie beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig.
- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein. Die Kraftstoffdämpfe sind giftig und können Verletzungen verursachen. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.
- Entfernen Sie nicht den Tankdeckel oder füllen den Kraftstofftank, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Motor abgekühlt ist, bevor Sie Kraftstoff nachfüllen.
- Füllen Sie Kraftstoff nicht im Innenbereich oder in geschlossenen Räumen auf. Eine mangelhafte Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Ersticken oder einer Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors. Löschen Sie alle Zigaretten, Zigarren, Pfeifen oder andere Feuerquellen.
- Stellen Sie keine heißen Gegenstände in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors ab.
- Füllen Sie Kraftstoff nicht in der Nähe von Funken oder Feuer ein.

- Öffnen Sie vor dem Nachfüllen den Tankdeckel langsam, und lassen Sie den Druck vorsichtig entweichen.
- Kraftstoff auf der Haut kann Verletzungen verursachen. Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie diesen mit Wasser und Seife ab.
- Wechseln Sie sofort die Kleidung, wenn Sie Kraftstoff darauf verschütten.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht vollständig auf. Durch Hitze dehnt sich der Kraftstoff aus. Lassen Sie deshalb einen Freiraum im oberen Bereich des Kraftstofftanks.
- Schrauben Sie den Kraftstofftankdeckel fest zu. Wenn der Tankdeckel nicht fest zugeschraubt ist, besteht Feuergefahr.
- Bevor Sie das Gerät starten, entfernen Sie es mindestens 3 m/10 ft vom Auffüllort.
- Starten Sie das Gerät nicht, wenn sich Kraftstoff oder Öl darauf befindet. Entfernen Sie den unerwünschten Kraftstoff und das Motoröl. Lassen Sie das Gerät trocknen, und warten Sie, bis keine Kraftstoffdämpfe mehr vorhanden sind, bevor Sie den Motor starten.
- Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Undichtigkeiten. Starten Sie den Motor bei einer Leckage im Kraftstoffsystem nicht, bis die Undichtigkeiten repariert werden.
- Suchen Sie den Motor nicht mit den Händen nach Undichtigkeiten ab.
- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Behältern auf.
- Wenn Sie das Gerät und den Kraftstoff einlagern, stellen Sie sicher, dass Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe keinen Schaden verursachen können.
- Lassen Sie den Kraftstoff im Freien und abseits von Feuer und Funken in einen für Kraftstoff zugelassenen Behälter ab.
- Laden Sie die Batterie in einem Bereich mit guter Belüftung auf.
- Halten Sie entflammbare Materialien in einem Mindestabstand von 1 m, wenn Sie die Batterie aufladen.
- Entsorgen Sie ausgetauschte Batterien. Siehe *Entsorgen auf Seite 19*.
- Von der Batterie können explosive Gase ausgehen. Rauchen Sie nicht in der Nähe der Batterie. Halten Sie die Batterie von offenen Flammen oder Funken fern.

Sicherheitshinweise für den Betrieb an Hängen



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie das Gerät nicht an Hängen mit einer Neigung von mehr als 20°. Loser Boden, Vibrationen und die Betriebsgeschwindigkeit können dazu führen, dass das Gerät an Hängen von weniger als 20° umkippt.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich sicher ist. Durch nassen und losen Boden wird die Bedienung des Geräts unsicherer. Seien Sie vorsichtig an Hängen und auf rauen Oberflächen.
- Stellen Sie sicher, dass sich alle Personen im Arbeitsbereich über dem Gerät am Hang befinden.
- Bedienen Sie das Gerät den Hang hinauf und hinunter, nicht von Seite zu Seite.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Hang ab. Wenn Sie das Gerät am Hang abstellen müssen, stellen Sie sicher, dass das Produkt nicht umfallen kann. Es besteht die Gefahr von Verletzungen und Schäden am Gerät.

Sicherheitshinweise für den Betrieb an Kanten



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Es besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt, wenn Sie es an Kanten bedienen. Halten Sie stets mindestens $\frac{2}{3}$ des Geräts auf einer Fläche, die ausreichend stabil ist für das Gewicht des Geräts.
- Wenn das Produkt kippt, stoppen Sie den Motor, bevor Sie es zurück auf eine ausreichend stabile Fläche heben. Siehe *So heben Sie das Gerät an auf Seite 18*.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

Sicherer Umgang mit Batterien



WARNUNG: Eine beschädigte Batterie kann eine Explosion verursachen und zu Verletzungen führen. Wenn die Batterie deformiert oder beschädigt ist, wenden Sie sich an einen Husqvarna Servicehändler.



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie in der Nähe von Batterien stets eine Schutzbrille.
- Tragen Sie keine Uhren, Schmuck oder andere Gegenstände aus Metall in der Nähe der Batterie.
- Bewahren Sie die Batterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

- Wenn die Wartung nicht ordnungsgemäß und regelmäßig erfolgt, erhöht sich die Verletzungsgefahr und das Risiko für eine Beschädigung des Geräts.
- Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Siehe *Persönliche Schutzausrüstung auf Seite 7*.
- Stoppen Sie den Motor und stellen Sie sicher, dass alle Teile des Geräts abgekühlt sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Reinigen Sie das Gerät und entfernen Sie gefährliches Material vor der Wartung.
- Trennen Sie die Zündkappe vor Beginn der Wartung.
- Die Abgase des Motors sind heiß und können Funken schlagen. Betreiben Sie das Gerät nicht im Innenbereich oder in der Nähe von brennbaren Materialien.
- Verändern Sie das Gerät nicht. Änderungen am Gerät, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Verwenden Sie stets Originalersatzteile und Originalzubehör. Zubehör und Ersatzteile, die vom

Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Ersetzen Sie beschädigte, abgenutzte oder defekte Teile.
- Führen Sie nur Wartungsarbeiten durch, die gemäß dieser Betriebsanleitung vorgegeben sind. Lassen Sie alle anderen Wartungsarbeiten von einem autorisierten Servicecenter durchführen.
- Entfernen Sie alle Werkzeuge vom Gerät, bevor Sie den Motor nach der Wartung starten. Lose Werkzeuge oder Werkzeuge, die an sich drehenden Teilen befestigt sind, könnten herauskatapultiert werden und Verletzungen verursachen.
- Führen Sie nach der Wartung eine Überprüfung des Vibrationswerts im Gerät durch. Wenn er nicht korrekt ist, wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.
- Lassen Sie das Gerät in einem autorisierten Servicecenter regelmäßig warten.

Betreiben

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wichtige Schritte, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und vergewissern Sie sich, dass Sie die Anweisungen verstehen.
- Lesen Sie die Motor-Betriebsanleitung des Herstellers aufmerksam durch.
- Führen Sie die tägliche Wartung durch. Siehe *Wartungsplan auf Seite 12*.

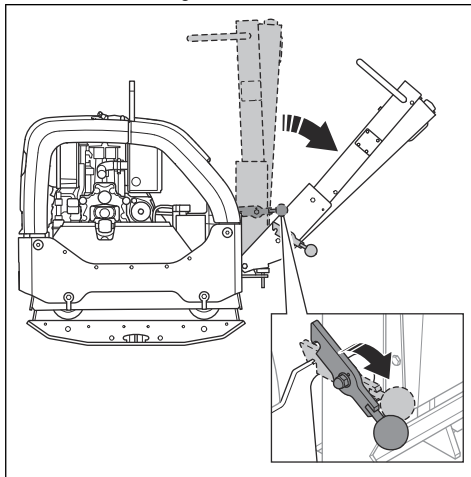
So bringen Sie den Griff in die Betriebsposition



WARNUNG: Halten Sie den Griff fest, wenn Sie dessen Position ändern. Es besteht Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Griffs.

1. Halten Sie den Griff fest.

2. Lösen Sie den Verriegelungshebel und senken Sie den Griff vorsichtig ab.



So starten und stoppen Sie das Gerät

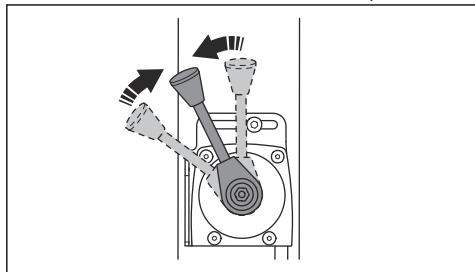


WARNUNG: Halten Sie während des Startvorgangs die Füße vom Gerät fern. Das Hydrauliksystem kann verursachen, dass sich das Gerät beim Motorstart plötzlich bewegt.

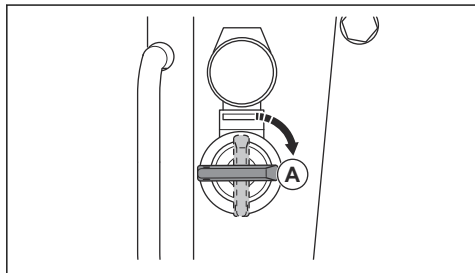
So starten Sie das Gerät

Führen Sie dieses Verfahren durch, wenn das Gerät über einen Motor mit elektrischem Anlasser verfügt.

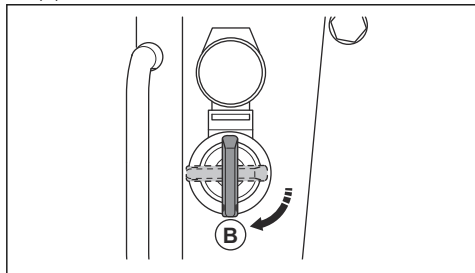
1. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.



2. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Zündstellung (A). Die Anzeigen für Akkuladung und Öldruck leuchten auf.

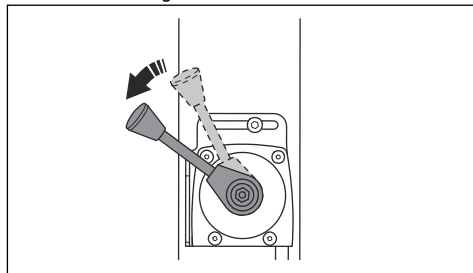


3. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Startstellung (B).



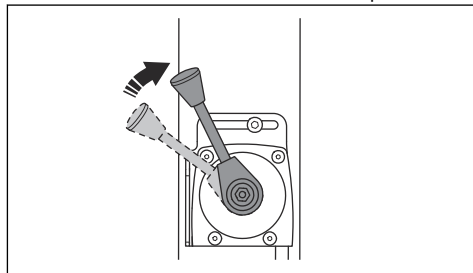
- a) Wenn der Motor startet, lassen Sie den Zündschlüssel sofort los. Der Zündschlüssel bewegt sich in die Stellung (A) zurück.
 - b) Wenn der Motor nicht innerhalb von 10 Sekunden startet, lassen Sie den Zündschlüssel los und warten 5 Sekunden, bevor Sie es erneut versuchen.
4. Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.

5. Geben Sie Vollgas.

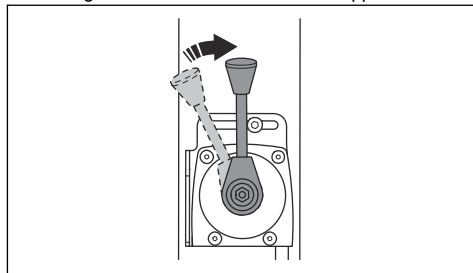


So stoppen Sie das Gerät

1. Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen Untergrund ab.
2. Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.

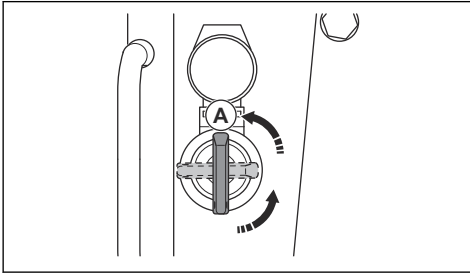


3. Lassen Sie den Motor 2 bis 3 Minuten im Leerlauf laufen.
4. Bewegen Sie den Gashebel in die Stopp-Position.



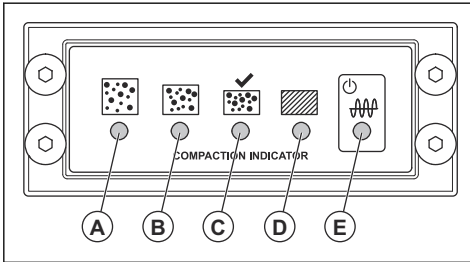
5. Wenn der Motor elektrisch gestartet werden kann, führen Sie auch die folgenden Schritte durch:

- a) Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stop-Position (A).



- b) Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, um ein versehentliches Starten zu verhindern.

Verdichtungsanzeige (optional)



- A: Gelbe LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 0 bis 30 %.
- B: Gelbe LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 30 bis 60 %.
- C: Grüne LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 60 bis 90 %.
- C und D: Grüne und rote LED. Wenn diese LED-Anzeigen aufleuchten, erreicht der Boden den maximalen, für das Gerät geltenden Verdichtungsgrad.
- D: Rote LED. Der Verdichtungsgrad beträgt 90 bis 100 %.



ACHTUNG: Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn die LED-Anzeige (D) durchgehend rot leuchtet. Dies kann zu Verschleiß am Gerät führen.

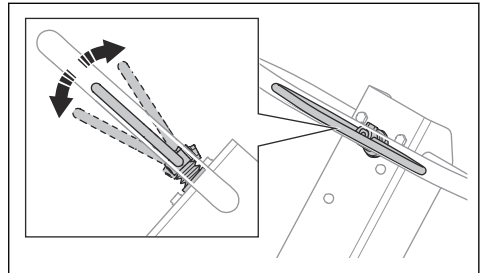
- E: Rot oder grün. Netzteilanzeige.

Wenn Sie den Zündschlüssel drehen, wird die Verdichtungsanzeige kalibriert. Alle LED-Anzeigen (A) bis (E) leuchten auf. Nach ca. 4 Sekunden wechselt die LED-Anzeige (E) von rot zu grün und die LED-Anzeigen (A) bis (D) gehen aus. Wenn die LED-Anzeigen (A) bis (D) aus sind und die LED-Anzeige (E) grün leuchtet, können Sie das Gerät starten.

So bedienen Sie das Gerät

Betreiben Sie das Gerät immer mit Vollgas.

- Um das Gerät vorwärtslaufend zu bedienen, bewegen Sie den Bedienhebel ganz nach vorn und lassen ihn los.



- Um das Gerät rückwärtslaufend zu bedienen, bewegen Sie den Bedienhebel ganz nach hinten und lassen ihn los.
- Um die Bewegung des Geräts zu stoppen, bewegen Sie den Bedienhebel in kleinen Schritten in die entgegengesetzte Richtung, bis das Gerät angehalten hat.
- Um die Richtung zu ändern, drehen Sie das Gerät am Griff um.

Instand halten

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

X = Diese Anweisungen sind in dieser Betriebsanleitung enthalten.

O = Beziehen Sie sich dazu auf die Anweisungen in der Motor-Betriebsanleitung, die vom Motorhersteller geliefert wird.

Wartungsplan

* = Allgemeine Wartung durch den Bediener. Diese Anweisungen sind nicht in dieser Betriebsanleitung enthalten.

Allgemeine Gerätewartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Alle 100 Betriebsstunden	Alle 6 Monate oder 250 h	Jährlich, alle 500 Betriebsstunden
Sicherstellen, dass keine Kraftstoff- oder Ölleckagen vorhanden sind.	*			
Das Gerät reinigen.	X			
Sicherstellen, dass alle Muttern und Schrauben angezogen sind.	*			
Den Gashebel und den Bedienhebel für Vorwärts- und Rückwärtslauf auf Beschädigungen prüfen.	*			
Sicherstellen, dass sich der Gashebel und der Bedienhebel für Vorwärts- und Rückwärtslauf leicht bewegen lassen.	*			
Bedienhebel und Gestänge schmieren.	*			
Sicherheitsschlaufen auf Schäden prüfen. Ggf. ersetzen.	*			
Die Antivibrationsteile auf Schäden prüfen.		X	X	X
Den Keilriemen austauschen und die Führungsstifte des Riemenspanners schmieren.			X	X
Alle Gummischläuche und Gummielemente auf Beschädigungen prüfen. Ggf. ersetzen.			X	X
Den Hydraulikölstand überprüfen.			X	X
Akkuklemmen prüfen.			*	*
Öl im Exzenterelement wechseln.			X	X
Hydrauliköl wechseln.				X

Motorwartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Nach den ersten 20 Betriebsstunden	Alle 250 Betriebsstunden	Jährlich, alle 500 Betriebsstunden
Kraftstoff- und Motorölstand prüfen.	X			
Motorkühlrippen reinigen.	O		O	O
Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige. Luftfilter bei Bedarf reinigen.	X	X		
Den Luftfilter ersetzen.			X	X
Ablassventil für den Luftfilter prüfen. Gilt nur für Motoren mit Zyklonvorreiniger.	O			
Das Motoröl wechseln.		O	O	O
Die Motordrehzahl prüfen.		O	O	O

Motorwartung	Vor jedem Gebrauch, alle 10 Betriebsstunden	Nach den ersten 20 Betriebsstunden	Alle 250 Betriebsstunden	Jährlich, alle 500 Betriebsstunden
Kraftstoff ablassen und Kraftstofftank und -filter reinigen.				○
Den Ventilkopfspiel für die Lufteinlass- und -auslassventile einstellen.		○	○	○
Den Ölfilter ersetzen.			○	○
Die Kraftstoff-Einspritzpumpe prüfen.				○
Die Kraftstoff-Einspritzdüse prüfen.				○
Das Wasser aus dem Kraftstoffsystem ablassen.				○
Den Kraftstofffilter ersetzen.				○

So reinigen Sie das Gerät



ACHTUNG: Befestigen Sie vor dem Reinigen des Geräts eine Plastiktüte fest um den Tankdeckel. Damit soll sichergestellt werden, dass kein Wasser in die Entlüftungsöffnung im Tankdeckel gelangt.

- Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts fließendes Wasser aus einem Schlauch oder Hochdruckreiniger.



ACHTUNG: Richten Sie den Wasserstrahl nicht direkt auf den Tankdeckel, elektrische Bauteile oder den Motor.

- Entfernen Sie Fett und Öl vom Griff.

So führen Sie eine allgemeine Inspektion durch

- Stellen Sie sicher, dass alle Muttern und Schrauben am Gerät richtig angezogen sind.

So prüfen Sie den Motorölstand

1. Entfernen Sie den Öltankdeckel mit Messstab.
2. Reinigen Sie den Messstab von Öl.
3. Stecken Sie den Messstab vollständig zurück in den Öltank.
4. Entfernen Sie den Messstab.
5. Prüfen Sie den Ölstand am Messstab.
6. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, füllen Sie Motoröl ein, und kontrollieren Sie den Ölstand erneut. Die richtige Ölart können Sie der *Technische Daten auf Seite 20* oder der Motor-Betriebsanleitung entnehmen.

Luftfilter



WARNUNG: Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz, wenn Sie den Luftfilter reinigen oder ersetzen. Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter ordnungsgemäß. Das Einatmen des Staubs im Luftfilter gefährdet Ihre Gesundheit.



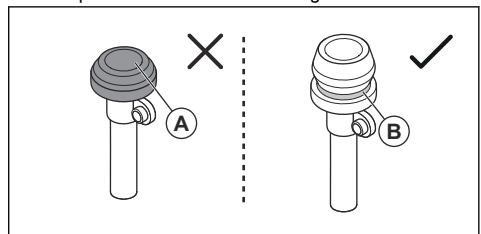
ACHTUNG: Tauschen Sie beschädigte Luftfilter immer aus, da sonst Staub in den Motor eindringen und ihn beschädigen kann.

So überprüfen Sie die Luftfilteranzeige



ACHTUNG: Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige jedes Mal, wenn der Motor gestartet wird. Ein verstopfter Luftfilter kann Schäden am Gerät verursachen.

1. Überprüfen Sie die Luftfilteranzeige.



- a) Wenn die Luftfilteranzeige zusammengedrückt ist (A), reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter. Siehe *So reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter auf Seite 15*.



WARNUNG: Stellen Sie den Motor vor der Wartung ab.

- a) Wenn die grüne Markierung (B) aufleuchtet, ist keine Wartung des Luftfilters erforderlich.

Weitere Informationen zur Luftfilteranzeige finden Sie in der Betriebsanleitung des Motors.

So reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter

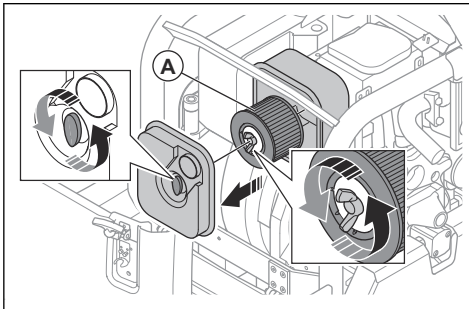


WARNUNG: Tragen Sie einen zugelassenen Atemschutz, wenn Sie den Luftfilter reinigen oder ersetzen. Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter ordnungsgemäß. Der Staub im Luftfilter gefährdet Ihre Gesundheit.



WARNUNG: Reinigen Sie den Luftfilter nicht mit Druckluft. Dadurch wird der Luftfilter beschädigt und das Risiko, dass Sie gefährlichen Staub einatmen, steigt.

1. Drehen Sie den Verriegelungsknopf am Luftfilterdeckel gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie den Luftfilterdeckel.



2. Drehen Sie den Verriegelungsknopf am Luftfilter gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie den Luftfilter (A) aus dem Luftfiltergehäuse.
3. Reinigen Sie das Luftfiltergehäuse mit einer Bürste.
4. Klopfen Sie den Luftfilter auf eine harte Oberfläche, oder entfernen Sie die Partikel mit einem Staubsauger.



ACHTUNG: Berühren Sie mit der Düse des Staubsaugers nicht die Oberfläche des Papierfilterelements. Halten Sie einen kleinen Abstand ein. Die empfindliche Oberfläche des Papierfilterelements wird beschädigt, wenn Objekte damit in Berührung kommen.

5. Überprüfen Sie den Luftfilter auf Schäden.

6. Entsorgen Sie den Luftfilter, falls er beschädigt, nass oder durch Öl verschmutzt ist.



ACHTUNG: Tauschen Sie beschädigte Luftfilter immer aus, da sonst Staub in den Motor eindringen und ihn beschädigen kann.

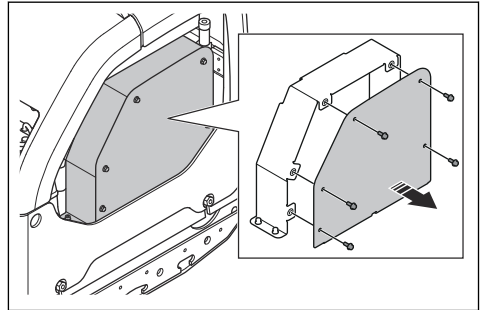
7. Setzen Sie den gereinigten oder einen neuen Luftfilter in das Luftfiltergehäuse ein. Ziehen Sie den Verriegelungsknopf im Uhrzeigersinn fest.
8. Montieren Sie den Luftfilterdeckel (A) und drehen Sie den Verriegelungsknopf im Uhrzeigersinn.

So kontrollieren Sie den Keilriemen

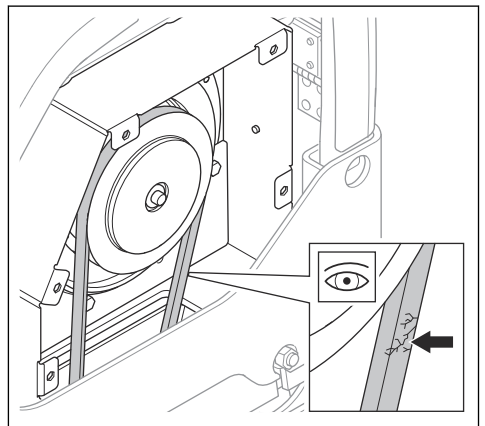


WARNUNG: Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Keilriemenabdeckung.

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Entfernen Sie die Keilriemenabdeckung.

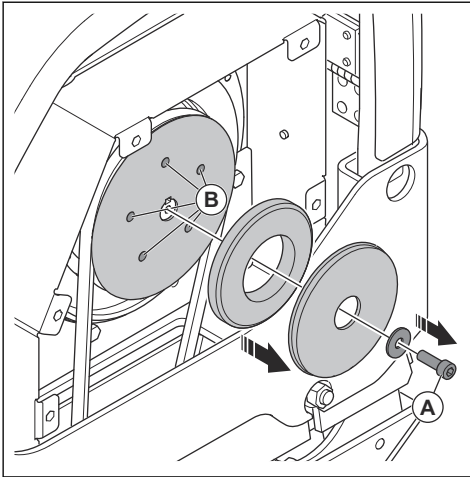


3. Überprüfen Sie den Keilriemen auf Beschädigung und Verschleiß. Ersetzen Sie den Keilriemen bei Bedarf.



4. Die Riemenspannung des Keilriemens kontrollieren.

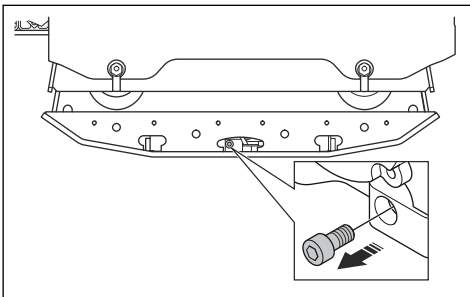
5. Lösen Sie die Schraube am Riemenspanner (A).



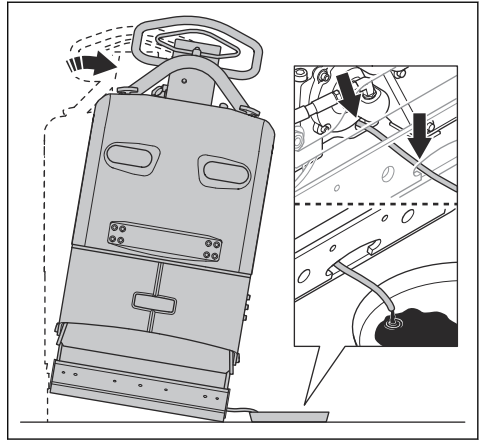
6. Tragen Sie Schmierfett auf die Führungsstifte (B) des Riemenspanners auf.
7. Montieren Sie die Keilriemenabdeckung.

So wechseln Sie das Öl im Exzenterelement

1. Entfernen Sie die Ölablassschraube für das Exzenterelement und schließen Sie einen Schlauch an.



2. Kippen Sie das Gerät, um das Öl abzulassen.



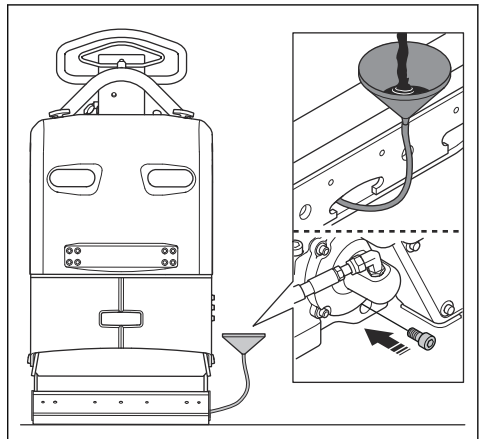
Hinweis: Sie können auch eine manuelle Ölablasspumpe verwenden, um das Öl im Exzenterelement abzulassen.

3. Reinigen Sie die Oberflächen um die Bohrung für die Ölablassschraube, die Gewinde der Bohrung und die Ölablassschraube. Verwenden Sie ein trockenes Tuch und, falls erforderlich, ein geeignetes Lösungsmittel.



ACHTUNG: Reinigen Sie die Ölablassschraube und den umliegenden Bereich nicht mit Wasser.

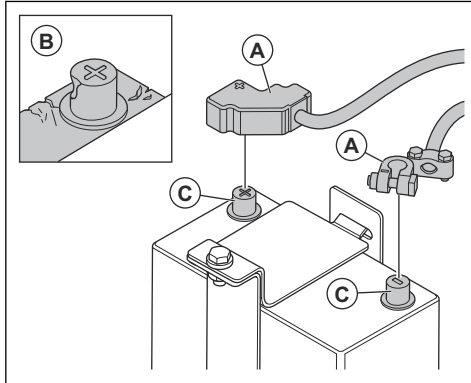
4. Befüllen Sie das Exzenterelement mit dem richtigen Öl. Siehe *Technische Daten auf Seite 20*.



5. Installieren Sie die Ölablassschraube.

So kontrollieren Sie den Akku

1. Trennen Sie die Akkukabel (A).



2. Prüfen Sie den Akku auf Schäden (B). Ersetzen Sie den Akku bei Beschädigung.
3. Reinigen Sie die Akkupole (C).
4. Schließen Sie die Akkukabel an.

So laden Sie den Akku

Bei dem Akku handelt es sich um einen Gel-Akku. Es ist nicht erforderlich, den Akku zu warten.



WARNUNG: Laden Sie den Akku nicht öfter als empfohlen auf. Die Lebensdauer des Akkus nimmt ab und brennbare Gase können aus dem Akku entweichen.



ACHTUNG: Wenn der Akku beim Laden sehr heiß wird, trennen Sie ihn sofort.

- Verwenden Sie ein Ladegerät mit Spannungsregelung für Gel-Akkus. Siehe *Empfohlene Akku-Ladegeräte auf Seite 17*. Wenden Sie sich für weitere Informationen zum richtigen Akkuladegerät bitte an Ihren Husqvarna-Händler.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht verwendet wurde, laden Sie ihn vor der Benutzung vollständig auf.
- Führen Sie während der Winterzeit 1–2 Mal eine Erhaltungsladung des gelagerten Geräts durch.

Empfohlene Akku-Ladegeräte

Die Empfehlungen beziehen sich auf eine durchschnittliche Umgebungstemperatur von 25 °C/77 °F.

Akkuladegerät-Typ	Empfehlungen
Lichtmaschine.	13,65–15,0 V.

Akkuladegerät-Typ	Empfehlungen
Ladegerät mit konstanter Spannung.	13,8–15,0 V. Max. 10 A. Für 6–12 Std. aufladen.
Ladegerät für Erhaltungsladung.	13,2–13,8 V. Max. 1 A. Keine Zeitbegrenzung bei niedrigeren Spannungen.
Schnellladegerät, Ladegerät mit konstanter Spannung.	Max. 15,6 V. Kein Stromgrenzwert, wenn die Akkutemperatur unter 50 °C/125 °F liegt. Laden, bis die Stromstärke weniger als 1 A beträgt.
Akku-Ladegerät für zyklische Akkus oder Akkus, die in Serie angeschlossen sind.	14,7 V. Kein Stromgrenzwert, wenn die Akkutemperatur unter 50 °C/125 °F liegt. Wenn die Stromstärke weniger als 1 A beträgt, mit 2 A Konstantstrom für 2 Std. laden.

Ladezeit bei unterschiedlichen Stromstärken

Die Empfehlungen beziehen sich auf eine durchschnittliche Umgebungstemperatur von 25 °C/77 °F. Die Ladedauer ändert sich je nach Umgebungstemperatur und Akku-Ladegerät.

Stromstärke	Ungefähre Dauer bis ein Ladestand von 90 % erreicht ist
100 A	35 Minuten
50 A	75 Minuten
25 A	140 Minuten

Hydrauliksystem

So prüfen Sie die Hydraulikschläuche

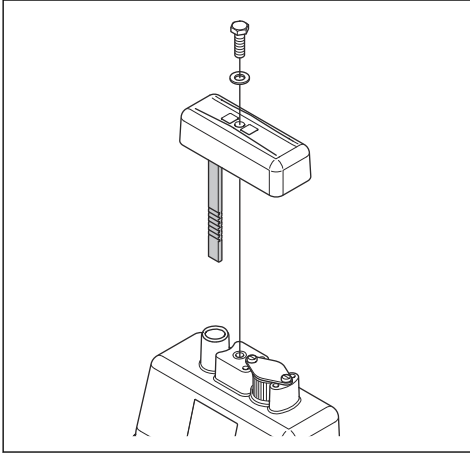
- Prüfen Sie die Hydraulikschläuche regelmäßig. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Hydraulikschläuche.



WARNUNG: Hydrauliköl ist gefährlich. Das Gummi in den Hydraulikschläuchen verschleißt mit der Zeit. Verschlissene oder beschädigte Hydraulikschläuche können platzen und das Hydrauliköl Verletzungen verursachen. Wenn Sie nicht feststellen können, ob die Hydraulikschläuche verschlissene sind oder nicht, ersetzen Sie sie.

So kontrollieren Sie den Hydraulikölstand

1. Entfernen Sie den Messstab aus dem Hydrauliköltank.



2. Prüfen Sie den Hydraulikölstand am Messstab.
3. Wenn der Hydraulikölstand zu niedrig ist, lassen Sie das Hydrauliksystem von einer autorisierten Servicewerkstatt auf Undichtigkeiten prüfen.

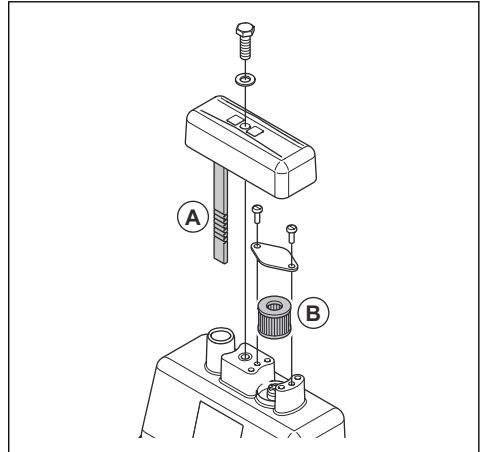
So wechseln Sie das Hydrauliköl



WARNUNG: Gefahr von Brandverletzungen. Das Hydrauliköl wird beim Betrieb des Geräts heiß. Lassen

Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie das Hydrauliköl wechseln.

1. Entfernen Sie den Messstab (A) aus dem Hydrauliköltank.



2. Verwenden Sie eine Ölabblasspumpe, um das Hydrauliköl aus dem Hydrauliköltank abzulassen.
3. Reinigen Sie die Öffnung des Hydrauliköltanks.
4. Tauschen Sie den EntlüftungsfILTER (B) aus.
5. Füllen Sie Hydrauliköl der korrekten Art ein. Siehe *Technische Daten auf Seite 20*.
6. Führen Sie den Messstab in den Hydrauliköltank ein.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport



WARNUNG: Seien Sie beim Transport vorsichtig. Das Gerät ist schwer und kann Verletzungen oder Schäden verursachen, wenn es beim Transport umfällt oder sich bewegt.

Heben Sie das Gerät an, um es über kurze Strecken zu transportieren. Stellen Sie das Gerät für längere Strecken auf ein Transportfahrzeug.



ACHTUNG: Ziehen Sie das Gerät nicht mit einem Fahrzeug.

So heben Sie das Gerät an



WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass die Hebevorrichtung den korrekten Spezifikationen entspricht, um das Gerät sicher anheben zu können. Auf

dem Typenschild des Geräts ist das Gerätegewicht angegeben.

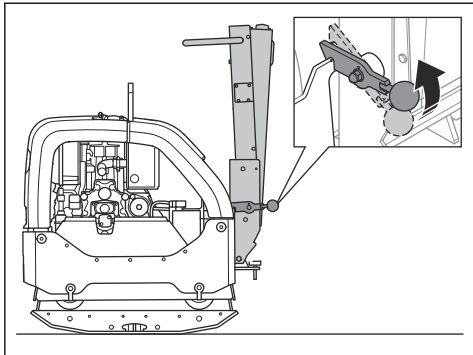


WARNUNG: Heben Sie ein Gerät nicht an, wenn es beschädigt ist. Stellen Sie sicher, dass die Hebeöse sowie die Antivibrationseinheiten und die Sicherheitsschlaufen ordnungsgemäß montiert und nicht beschädigt sind.

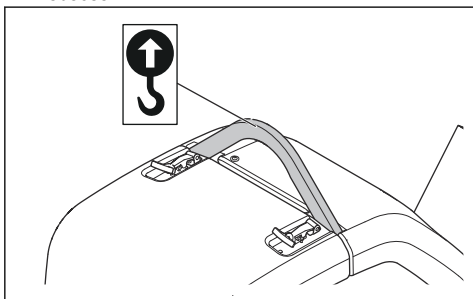


WARNUNG: Laufen bzw. stehen Sie nicht unterhalb oder in der Nähe eines hängenden Geräts.

1. Verriegeln Sie den Griff in aufrechter Position.



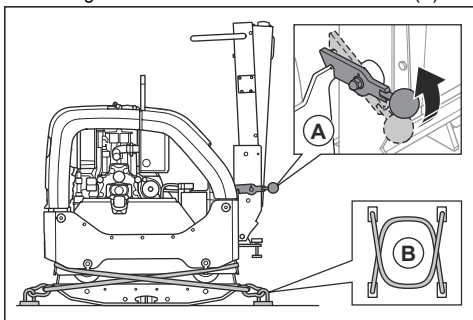
2. Befestigen Sie die Hebevorrichtung an den Hebeösen.



WARNUNG: Verwenden Sie keine Metallhaken, Ketten oder sonstige Hebevorrichtungen mit scharfen Kanten, die die Hebeösen beschädigen können.

So sichern Sie das Gerät mit Verzurrgurten auf einem Transportfahrzeug

1. Verriegeln Sie den Griff in aufrechter Position (A).



2. Legen Sie zwei Gurte (B) um die Bodenplatte.

- Legen Sie einen Gurt um die Vorderseite der Bodenplatte, und befestigen Sie ihn am Fahrzeug.
- Legen Sie einen Gurt um die Rückseite der Bodenplatte, und befestigen Sie ihn am Fahrzeug.

Lagerung

- Bevor das Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, leeren Sie den Kraftstofftank vollständig. Entsorgen Sie den Kraftstoff bei einer geeigneten Entsorgungsstelle.
- Laden Sie den Akku vor der Lagerung vollständig auf. Ein leerer Akku gefriert bei ca. $-7\text{ }^{\circ}\text{C}/19\text{ }^{\circ}\text{F}$. Ein vollständig geladener Akku gefriert bei ca. $-67\text{ }^{\circ}\text{C}/89\text{ }^{\circ}\text{F}$.
- Die Akkukabel von der Akkuklemme trennen, wenn der Akku längere Zeit gelagert wird.
- Reinigen Sie das Gerät vor der Lagerung. Entfernen Sie Öl und Staub von den Gummiteilen.
- Reinigen Sie den Luftfilter vor der Lagerung.
- Decken Sie das Gerät ab.
- Bewahren Sie das Gerät in an einem trockenen und frostfreien Bereich auf.
- Bewahren Sie das Gerät in einem verschlossenen Bereich auf, um einen unerlaubten Zugriff durch Kinder oder andere Personen zu verhindern.

Entsorgen

- Chemikalien können gefährlich sein und dürfen nicht auf den Boden geschüttet werden. Entsorgen Sie immer alle verwendeten Chemikalien in einem Service Center oder in einer geeigneten Entsorgungseinrichtung.
- Wenn das Gerät abgenutzt ist, können Sie es zum Händler oder zu einer geeigneten Recyclingstelle schicken.
- Öl, Ölfilter, Kraftstoff und Batterie können negative Auswirkungen auf die Umwelt haben. Befolgen Sie die örtlichen Recyclinganforderungen und geltenden Vorschriften.
- Entsorgen Sie die Batterie nicht über den Hausmüll.
- Schicken Sie die Batterie an einen Husqvarna Servicehändler oder entsorgen Sie sie in einer Beseitigungsanlage für Altbatterien.

Technische Daten

Technische Daten

Nettogewicht, kg/lb	467/1029,6
Betriebsgewicht (EN500, inkl. Öl, ½ Kraftstoff), kg/lb	469,5/1035,1
Motormarke, Typ	Hatz, 1 D81Z
Motorleistung, kW/PS bei Drehzahl ¹	9,1/12,2 bei 2550
Vibrationsfrequenz, Hz/Drehzahl	69/4140
Amplitude, mm/Zoll	2,4/0,064
Zentrifugalkraft, kN/lbf	65/14612
Betriebsgeschwindigkeit, m/min oder ft./min	30 oder 98,4
Max. Neigung, Grad/%	20/35
Füllmenge Kraftstofftank, l/qts	7,0/7,40
Füllmenge Motoröl, l/qts	1,9/2,0
Hydrauliköltank-Volumen, l/qts	1,0/1,06
Exzenterelement, l/qts	0,7/0,74
Motoröl *	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig
Öl, Exzenterelement	Shell Rimula R4 L 15W-40 oder gleichwertig
Hydrauliköl	Shell Tellus S3 V32
Bio-Hydrauliköl (optional)	Shell Naturelle HF-E 32
Kraftstoff *	Nur Dieselmotoren mit extrem niedrigem Schwefelanteil
Kraftstoffverbrauch, l/h oder qts/h	1,8 oder 1,9
Abgasemissionen (CO ₂ EU V), g/kWh ²	975
Akku-Typ	Spiralcell Technology AGM-Akku
Batteriespannung, V	12 V/48 Ah
Startermotor	12 V/2,0 kW

¹ Wie vom Motorhersteller angegeben. Die Motornennleistung ist die durchschnittlich nach SAE-Standard J1349/ISO1585 gemessene Nettoleistung eines typischen Motors der Herstellungsreihe, die (bei einer bestimmten Drehzahl) abgegeben wird. Motoren aus der Massenproduktion können von diesem Wert abweichen. Die tatsächliche Ausgangsleistung des eingebauten Motors hängt von der Betriebsdrehzahl, den Umgebungsbedingungen und anderen Werten ab.

² Diese CO₂-Messung ergibt sich aus Tests über einen festen Testzyklus unter Laborbedingungen eines (Ur)Motors, der für den Motortyp (Motorfamilie) repräsentativ ist, und stellt keine Garantie für die Leistung eines bestimmten Motors dar oder gibt diese ausdrücklich wieder.

* = Weitere Informationen und Fragen zu diesem Motor finden Sie in der Betriebsanleitung des Motors oder auf der Website des Motor-Herstellers.

Lärm- und Vibrationsemissionen	
Schalleistungspegel, gemessen dB (A)	107
Schalleistungspegel, garantiert L_{WA} dB (A) ³	109
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, L_p , dB (A) ⁴	96
Vibrationspegel a_{Hv} , m/s ²⁵	2,5

Gewichte für Optionen	
Erweiterungen 2 Teile pro Maschine, 2 x 75 mm/3,0 Zoll kg/lb	26/57,3
Erweiterungen 2 Teile pro Maschine, 2 x 150 mm/5,9 Zoll kg/lb	40/88,2
Pflasterbauset, Breite 750 mm, kg/lb	10/22
Pflasterbauset, Breite 850 mm, kg/lb	11/24,6

Konformitätserklärung für Geräusche und Vibrationen

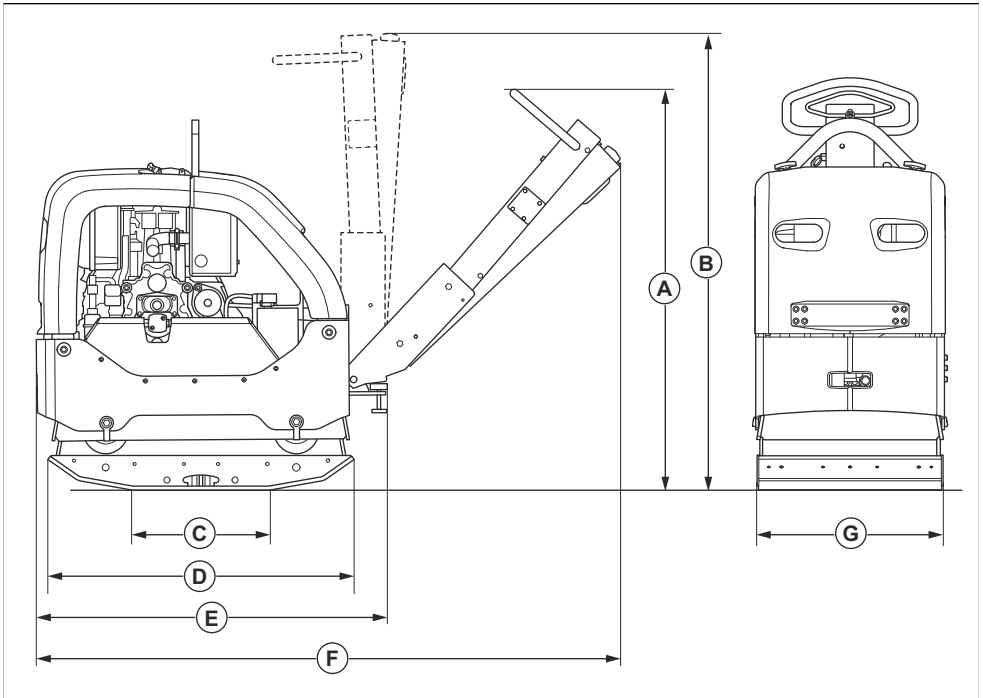
Diese deklarierten Werte wurden in Laborversuchen in Übereinstimmung mit der aufgeführten Richtlinie oder Norm ermittelt und eignen sich für einen Vergleich mit Wertdeklarationen anderer Geräte, die nach der gleichen Richtlinie bzw. Norm geprüft wurden. Diese deklarierten Werte können zur vorläufigen Risikobewertung dienen, jedoch können die an einzelnen Arbeitsplätzen gemessenen Werte höher sein. Die tatsächlichen Belastungswerte und das Gefährdungsrisiko eines individuellen Benutzers sind immer spezifisch und davon abhängig, wie der Benutzer arbeitet, bei welchem Material das Gerät eingesetzt wird, sowie von der Belastungszeit, dem Gesundheitszustand des Benutzers und dem Gerätezustand.

³ Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EN ISO 3744 in Übereinstimmung mit EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schalleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schalleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

⁴ Schalldruckpegel L_p nach EN ISO 11201, EN 500-4. Unsicherheiten K_{PA} , 3,0 dB (A).

⁵ Vibrationswert gemäß EN 500-4. Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,5 m/s².

Gerätemaße



A	Griffhöhe, Betriebsposition, mm/Zoll	1190/46,9	E	Länge mit eingeklapptem Griff, mm/Zoll	1025/40,4
B	Griffhöhe, Transportposition, mm/Zoll	1320/52	F	Länge einschließlich Griff, mm/Zoll	1670/65,7
D	Kontaktbereich Bodenplatte ohne Erweiterungen, m ² /sq. ft.	0,21/2,26	G	Breite ohne Erweiterungen, mm/Zoll	550/21,7
D	Länge der Bodenplatte, mm/Zoll	900/35,4		Breite einschließlich 2 x 75 mm Erweiterungen	700/27,6
				Breite einschließlich 2 x 150 mm Erweiterungen	850/33,5

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel.: +46-36-146500, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Gerät:

Beschreibung	Reversierbare Rüttelplatte
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	LG 505
Identifizierung	Seriennummern ab 2026

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Richtlinie/Verordnung	Beschreibung
2014/30/EU	„EMV-Richtlinie“
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2000/14/EG	„bezüglich Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen“

und dass die folgenden harmonisierten Normen und/oder technischen Daten angewendet werden;

EN ISO 12100:2010

EN 500-1:2006+A1:2009

EN 500-4:2011

ISO 20500-1:2026

ISO 20500-4:2026

Benannte Stelle: 0404, SMP Svensk Maskinprovning AB, Box 4053, SE-904 03 Umeå, Sweden, hat die Konformität mit der Richtlinie 2000/14/EG, Konformitätsbewertungsverfahren bestätigt: Anhang VI.

Gemessener Schalleistungspegel: 107 dB(A)

Garantierter Schalleistungspegel: 109 dB(A)

Informationen zu den Geräuschemissionen finden Sie im Kapitel *Technische Daten auf Seite 20*.

Partille, 2026-02-25



Mattias Holmdahl

Senior Director R&D Light Equipment

Husqvarna AB, Construction Division

Verantwortlich für die technische Dokumentation



www.husqvarnaconstruction.com

Originalanweisungen



1144923-51



2026-04-16